

Wieviel Lohndumping und wieviel unbezahlte Überstunden bei angestellten Lehrern “erlaubt”?

Beitrag von „O. Meier“ vom 29. März 2021 18:19

Zitat von ammelie

Wären die besagten bis zu 40% brutto Lohnunterschied rechtens?

Das wird wohl mit der niedrigeren Qualifikation begründet. Könnte rechtens sein.

Zitat von ammelie

Wieviel Prozent unbezahlte Überstunden kann der Staat verlangen? (In diesem Fall mehr als 100%!)

Keine. Aber wenn man die nicht als Überstunden deklariert, sondern sie einem anderen Umrechnungskurs entspringen, vielleicht schon. Die Werkstattlehrerinnen bei uns geben zum Beispiel statt 25,5 Unterrichtsstunden 30 sog. *Unterweisungsstunden*. Unterweisung sei weniger Aufwand als unterrichten, deshalb die andere Anzahl. So eine Argumentation hat sich dieses nicht genannte Bundesland vielleicht zurechtgelegt.

Da ginge ich wohl eher in ein anderes, das einen Quereinstieg anbietet, der zum zweiten Staatsexamen führt.